



„Philosophieren heißt:  
Sterben lernen.“

Diese seit der Antike tradierte Bestimmung der Liebe zur Weisheit bedarf – nach einer wechselhaften Geschichte – der Deutung. Der eine mag sich stoisch bemühen, an nichts festzuhalten, was überirdische Freude verspricht, um leichter loslassen zu können, wenn seine Zeit gekommen ist. Der andere betrachtet die Zeit als Gelegenheit zur Vorbereitung auf die Ewigkeit und alle Freude als Wink des Himmels. – Dem Tod, da sind sich beide einig, können wir nicht entgehen: Die Sterblichkeit ist dem Leben von Geburt an eingezeichnet. Wie aber verhält es sich mit der Unsterblichkeit, über die seit den Anfängen der Philosophie nachgedacht wird? Ist sie bloß eine philosophische Idee, ein Wunschtraum oder - als Wirklichkeit - etwas Gutes für den Menschen? Und wie können wir darum wissen? Josef Piepers Buch gibt den Titel, der 50. Todestag von C.S. Lewis den Anlaß, „Tod und Unsterblichkeit“ zum Thema der vierten Paderborner Tagung über das Werk dieser beiden Denker im Kontext der Moderne zu machen.

Leitung:

Prof. Dr. Berthold Wald, Paderborn  
Dr. Thomas Möllenbeck, Wien

Vortragende:

Dr. Norbert Feinendegen, Bonn  
Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, Dresden  
Dr. Stephan Herzberg, Frankfurt  
Mag. René Kaufmann, Dresden  
PD Dr. Till Kinzel, Braunschweig  
Prof. Dr. Jörg Splett, Frankfurt

## Programm

Die Vorträge sind auf höchstens eine Zeitstunde angesetzt. Für die anschließende Diskussion wird daher mindestens eine Stunde Zeit bleiben.

### Freitag, 21. Juni 2013

14:30 Uhr *Stehkaffee*

#### 15:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

#### 15:30 Uhr

Vortrag: Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz  
Tod und Unsterblichkeit. Piepers ungewohnte Augenöffnungen

#### 18:00 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag: Prof. Dr. Jörg Splett

Sterblichkeit

*anschließend Gelegenheit zum gemütlichen Ausklang*

### Samstag, 22. Juni 2013

#### 9:00 Uhr

Vortrag: Dr. Stephan Herzberg

Der Tod aus der Sicht der zeitgenössischen analytischen Philosophie

#### 11:00 Uhr

Vortrag: Dr. Norbert Feinendegen

"Follow the argument wherever it leads"  
C.S. Lewis als Anwalt der Vernunft des Glaubens

*anschl. Mittagsimbiß*

ab 15:00 Uhr *Kaffee in der Fakultät*

#### 15:30 Uhr

Vortrag: PD Dr. Till Kinzel

Literarische Darstellungen von Tod und Sterblichkeit bei C.S. Lewis

#### 17:30 Uhr

Vortrag: Mag. René Kaufmann

Über Tod, Schmerz und die Theodizeefrage bei C.S. Lewis

#### 19:00 Uhr

**Schlußdiskussion**

*anschließend gemeinsames Abendessen in den Renaissance-Stuben*

Anmeldung bitte an: [t.moellenbeck@gmx.de](mailto:t.moellenbeck@gmx.de)

**Unkostenbeitrag:**

30 € (Übernachtung von Freitag auf Samstag)  
70 € (2 Übernachtungen Freitag bis Sonntag)

**Unterbringung:**

Immaculata-Haus [1]  
Mallinckrodtstraße 1  
33098 Paderborn  
Tel.: 05251/697154  
Email: [haus-maria-immaculata@sccp.de](mailto:haus-maria-immaculata@sccp.de)  
Anweg: [www.haus-maria-immaculata.de](http://www.haus-maria-immaculata.de)

**oder:**

Bildungsstätte Liborianum [2]  
An den Kapuzinern 5-7  
33098 Paderborn  
Tel. 05251 121-3  
Fax 05251 121-4555  
E-Mail: [info@liborianum.de](mailto:info@liborianum.de)  
Anweg: [www.liborianum.de](http://www.liborianum.de)

Die Tagung wird gefördert vom

Verein der Freunde und Förderer der  
Theologischen Fakultät Paderborn,

von

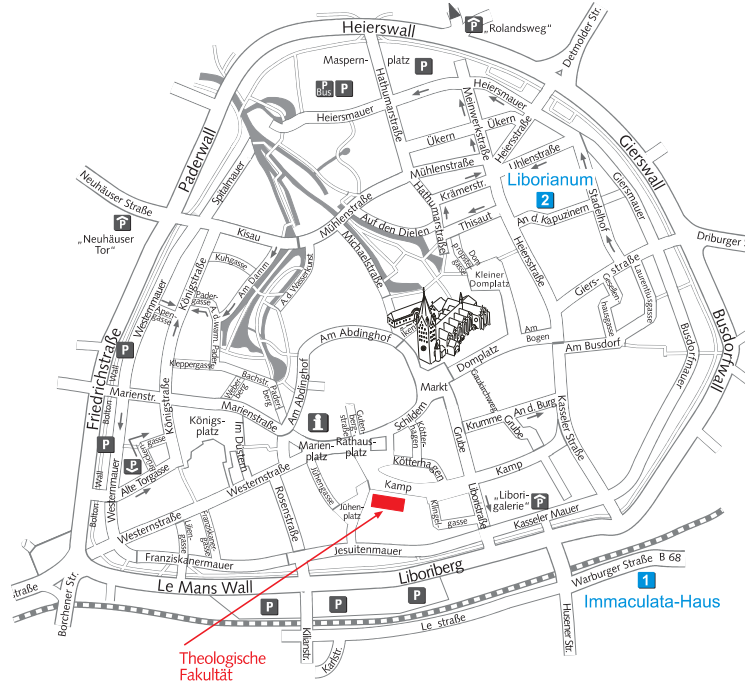


und der



Tagungsort:  
Theologische Fakultät Paderborn  
Kamp 6  
33098 Paderborn

Frau Voß: 05251/121706  
Dr. Möllenbeck: 0173/541 0759  
Österreich: 0043/66918259707



# Tod und Unsterblichkeit

## Erkundungen mit C.S. Lewis und Josef Pieper

vom 21. bis 22. Juni 2013  
an der Theologischen Fakultät  
Paderborn

